

Zusammenfassung - Empfehlungen

Im Sommer 2008 wurde an der LVG Heidelberg ein Versuch mit sieben auf Maxifort veredelten Tomatensorten durchgeführt. Das Saatgut aller Sorten war chemisch unbehandelt. Geerntet wurden Einzel Früchte im Zeitraum 25.06. - 06.10.2008. Der Ertrag der geprüften Sorten lag zwischen 21,0 und 25,1 kg/m². Den höchsten Ertrag erreichte 'Rougella' (RZ). Bis auf die drei resistenten Sorten (DRW 7590, Foose, E25.33396) waren Ende September alle Sorten stark von Echtem Mehltau befallen.

Versuchsfrage und -hintergrund

Welche Tomatensorten mit einem Fruchtgewicht von 80 bis 120 g eignen sich für die Kultur im kalten Folienhaus bei ökologischem Anbau? Welche Widerstandsfähigkeiten besitzen die einzelnen Sorten gegenüber Befall mit Echtem Mehltau?

Ergebnisse

Von den sieben geprüften Sorten erzielte 'Rougella' (RZ) mit 25,1 kg/m² den höchsten, DRW 7590' (Rui) und 'Albis' (RZ) mit 21,3 bzw. 21 kg/m² den niedrigsten marktfähigen Ertrag. Der Anteil nicht marktfähiger Früchte war bei , DRW 7590' (Rui) am höchsten (Tab. 1), ebenso der Anteil großkalibriger Früchte (11% des Marktertrages mit 67 - 82 mm), siehe Bild 1. Der Anteil nicht marktfähiger Tomaten auf Grund von Blütenendfäule war bei 'Albis' (RZ) gering, bei allen anderen Sorten sehr gering. Drei der geprüften Sorten besitzen Resistenzen gegenüber Echtem Mehltau. Diese Sorten blieben bis Kulturende befallsfrei, während die übrigen Sorten stark befallen wurden (Tab. 1).

Tabelle 1: Ertrag und Einzel fruchtgewicht der geprüften Tomatensorten

Sorte (Herkunft)	Resistenzen*	Ertrag (kg/m ²)		Einzel frucht- gewicht (g) **	Befall mit Echtem Mehltau ***
		Marktfähig	Nicht marktfähig		
Rougella (RZ)	ToMV/Cf/Va/Fol: 0,1	25,1	0,84	97,6	stark
Sportivo (Rui/Ne)	ToMV/Ff:1-5/ Fol: 0,1/For/Va/Vd/ Ma/Mi/Mj/Si	22,8	0,59	101,8	stark
Albis (RZ)	ToMV/Cf/Va/Fol:0,1/For/Sbl	21,0	0,96	84,8	stark
DRW 7590 (Rui/Ne)	ToMV/TSWV/Ff:1-5/Fol:0,1 /For/On/Pi/Va/Vd/Ma/Mi/Mj/Si	21,3	2,31	120,8	kein Befall
Foose (S&G)	ToMV1-2/Fol1-2/Va/For/S/ Ma/Mi/Mj/Ff1-5/On/	22,7	0,50	110,2	kein Befall
Valdeza (EZ)	ToMV/Ff:1-5/Va/Vd/Fol:0,1/For	23,0	0,45	94,3	stark
E25.33396 (EZ)	ToMV/PF/Va/Vd/Fol:0,1/For/On / Si	22,3	0,41	100,3	kein Befall

* Resistenzen: ToMV = Tomato Mosaic tobamovirus, Cf = , Va = *Verticillium albo-atrum*, Vd = *Verticillium dahliae*, Fol = *Fusarium oxysporum* f.sp. *lycopersici*, For = *Fusarium oxysporum* f.sp. *radicis-lycopersici*, Ma = *Meloidogyne arenaria*, Mi = *Meloidogyne incognita*, Mj = *Meloidogyne javanica*, Sbl = *Stemphylium botryosum* f.sp. *lycopersici*, Ff = *Cladosporium fulvum*, Pi = *Phytophthora infestans*, Si=Silberblatt

** Bonitur am 13.08.08 *** Bonitur 22.09.2008

Tabelle 2: Kulturdaten

Aussaat	Unterlage (Maxifort): 04.02.2008 Edelsorten: 12.02.2008
Veredlung	27.02. - 03.03.2008.
Topfen	10.03.2008
Pflanzung	21.04.2008, zweitriebig
Pflanzdichte	2,5 Triebe/m ²
Erntezeitraum	25.06. - 06.10.2008 (15 Wochen)
Anzahl Wiederholungen	3

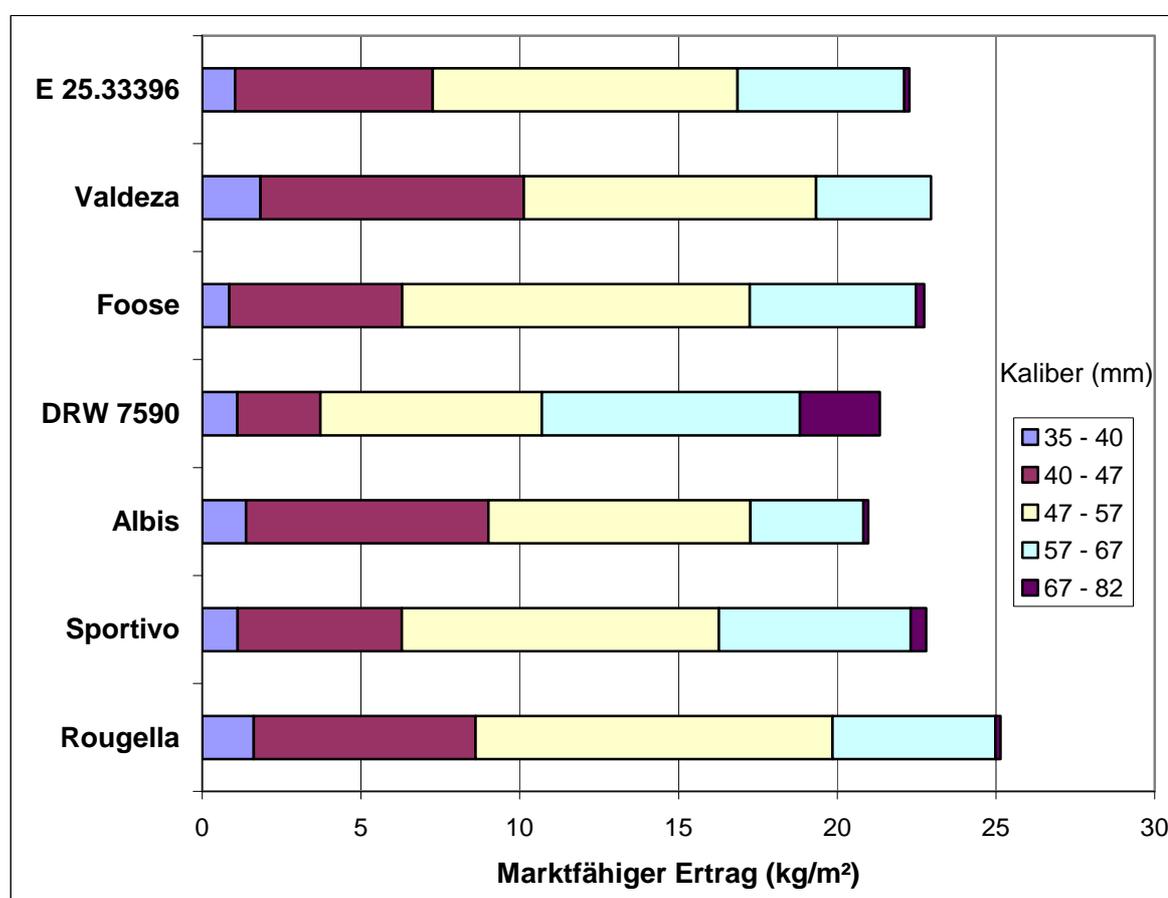


Bild 1: Marktfähiger Ertrag von Tomaten in Einzelfruchternte (Erntezeitraum 25.06. - 06.10.2008) - ökologischer Anbau im kalten Folienhaus